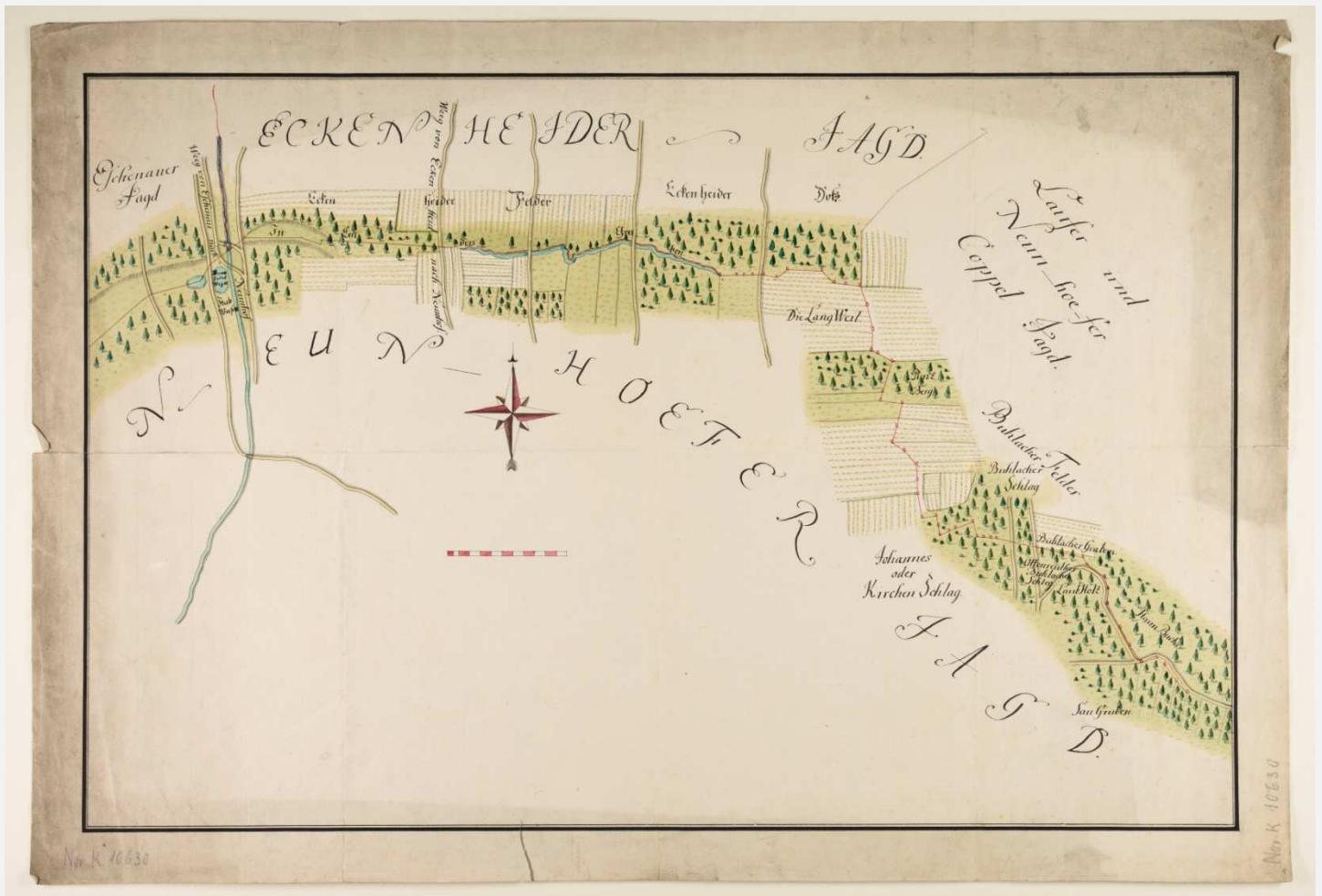


Wir danken Dr. Klaus Wicke aus Neuendettelsau
für die Übernahme dieser Buchpatenschaft!



Aquarellierte Federzeichnung mit der Darstellung des Grenzverlaufs zwischen der Neunhöfer und der Eckenheider Jagd

Verlauf der Grenze zwischen der Neunhöfer und der Eckenheider Jagd. Nürnberg, um 1780.
B.III.64 (alte Signatur: Nor. K. 10630)

Das dekorativ wirkende Blatt beschränkt sich auf die Nachzeichnung der genauen Grenzlinie mit den anliegenden Feldern, Wiesen und Wäldern. Details wie der Weg von Eschenau nach Neunhof und dem anliegenden Feuerleinsweiher sind genau aufgenommen. Insgesamt werden die folgenden Jagdbezirke abgegrenzt: Eckenheider, Neunhöfer, Eschenauer und Lauer Koppel-Jagd.

Die Stadtbibliothek Nürnberg besitzt eine umfangreiche, rund 2.900 Exemplare umfassende Sammlung von historischen Karten, die vor allem das Schaffen der Offizin des Johann Baptist Homann aus dem 18. Jahrhundert gut dokumentiert. Das vorliegende Blatt gehört zu einem kleinen Bestand von rund 270 handgezeichneten Karten, der auf die im 19. und frühen 20. Jahrhundert erworbenen Norica-Sammlungen

zurückgeht. Gerade die frühen Beispiele aus dem 16. Jahrhundert dokumentieren die Entstehung einer städtischen Kartographie aus rechtlichen, militärischen und verwaltungstechnischen Erfordernissen.

Schaden:

Das Papier der Zeichnung ist verschmutzt. An den Blatträndern kleinere Einrisse. Auf der Rückseite eine Verklebung mit Packpapierstreifen.

Behandlung:

Die Zeichnung wird trocken gereinigt. Die Packpapierverklebung wird gelöst und die Risse werden geschlossen.

Restaurierungskosten:

190.- Euro
